



What sit we here, till we die?

Johanes Zechner

WHAT SIT WE HERE, TILL WE DIE?

Die Zeichnungen sind Bildräume entlang der Gedichte von Marion Poschmann. Mit lapidaren Linien erschließt Johannes Zechner hier eine Atmosphäre seelischer Intensität. Auch seine Gemälde zu Textfragmenten aus der Hebräischen Bibel in Übersetzungen von Peter Waterhouse eröffnen ein Denken ohne Geländer, vermittelt durch eine tiefgründige Freude am Sehen, zu der allein schon die dichten Klänge und Resonanzen der Farben und des Farbauftrags einladen. Es sind Kosmogramme, wie sie der Historiker John Tresch fordert für eine Zeit, in der sich alles ändern muss: viele, verschiedene, fragmentarische Bilder zur Beziehung von Mensch und Welt, die daran erinnern, was sein kann und was wir darin sein können, oder wenigstens könnten.

AUSSTELLUNG JOHANES ZECHNER

Ölbilder aus dem Zyklus „Emblems From The Bible“ 2017–2022
(Übersetzung: Peter Waterhouse) und Zeichnungen aus der Serie
„Was ist Dunkelheit?“, Herbst 2020

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 10.00 – 17.00, Fr 10.00 – 14.00
und nach Vereinbarung

AKADEMIE GRAZ
Neutorgasse 42, 8010 Graz

ERÖFFNUNG
6.11.2021, 11.00 Uhr

AUSSTELLUNGSDAUER
8.11.2021 bis 14.01.2022

